

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

Nr. 5 (14. Jg.)

25. März – 14. April 2024

0,60 €uro

Ostern

Ostern, früh am Morgen,
Geschenk, aus Gottes Hand,
Christus ist auferstanden,
den Tod hat er verbannt.

Kaum das die Sonne aufgeht,
die Frauen stehn am Grab,
sie hörn des Engels Botschaft,
sehn das verlassne Grab.

Noch ist es ein Erschrecken,
ein Staunen, kaum verstehn.
Ja, solch ein großes Wunder,
ist nirgends sonst geschehn.

Der Tod ist überwunden,
drum jubelt laut im Land!
Der Tod ist überwunden,
weil Jesus auferstand.

So sagt es allen weiter!
„Ostern ist’s in der Welt!
Ostern bringt uns den Frieden,
durch Jesus in die Welt.

(c) Christina Telker

Einladung von Bischof Dr. Stephan Ackermann



Liebe Pilgerinnen und Pilger, liebe Besucherinnen und Besucher der Heilig-Rock-Tage,

was Menschen Großartiges bewegen können, wenn sie sich zusammenschließen und nicht als "Einzelkämpfer*innen" unterwegs sind, merken wir in verschiedenen Situationen jeden Tag. Im beruflichen Alltag, bei denjenigen, die für unsere Sicherheit und Gesundheit sorgen oder in den unzähligen ehrenamtlichen Gruppierungen, Vereinen und Verbänden ist der Team-Gedanke leitend. Überhaupt können

wir uns ein menschliches Leben ohne Miteinander nicht vorstellen.

Als Christinnen und Christen sind wir davon überzeugt, dass unser menschliches Miteinander getragen ist davon, dass Gott selbst, der Schöpfer allen Lebens, unser Leben mit uns lebt. Am schönsten sichtbar wird das in Jesus Christus. In dem Lied „Mit Jesus auf dem Weg...“, das zur Heilig-Rock-Wallfahrt 1996 geschrieben wurde und Eingang in den diözesanen Teil unseres Gotteslobes gefunden hat, bringen wir diese Überzeugung immer wieder zum Ausdruck. Das diesjährige Leitwort der Heilig-Rock-Tage *"MIT DIR!"* greift diese Glaubenshaltung kurz und prägnant auf. Es braucht nicht viele Worte, um sie zu beschreiben. Gott ist nicht nur der „Gott über uns“ und nicht nur der „Gott vor uns“, sondern er will wirklich der „Gott mit uns“ sein.

Unser diesjähriges Leitwort entspricht übrigens auch dem Motto der Ministrantenwallfahrt nach Rom, die in diesem Sommer stattfindet. Ich finde, die Ministrant*innen legen damit ein Zeugnis davon ab, dass sie durch ihren konkreten Dienst am Altar Gemeinschaft erleben mit Gott wie auch untereinander.

So lädt unser Bistumsfest in diesem Jahr wieder dazu ein, zusammenzukommen, um Gott und einander zu begegnen und uns dadurch stärken zu lassen. Die Osterzeit mit ihrer Lebendigkeit und ihrem Schwung eignet sich dazu ganz besonders.

Herzlich heiße ich Sie Willkommen zu den Heilig-Rock-Tagen 2024!

Ihr Bischof

+ Stephan

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 25. März – 14. April 2024

Montag, 25. März – Montag der Karwoche

WND St. Anna	18.30 h	Fastenpredigt
Bliesen	18.30 h	Bußgottesdienst

Dienstag, 26. März – Dienstag der Karwoche

WND St. Anna	17.55 h	Rosenkranz im Pfarrheim
	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim
Niederlinxweiler	18.30 h	Bußgottesdienst

Mittwoch, 27. März – Mittwoch der Karwoche

Winterbach	18.00 h	Kreuzweg (Liturgiekreis)
	18.30 h	Hl. Messe
Urweiler	18.30 h	Bußgottesdienst

Donnerstag, 28. März – **Gründonnerstag**

WND St. Anna	18.00 h	Feier vom Letzten Abendmahl + Franz Klassen, + Franz Clement
Niederlinxweiler	18.00 h	Feier vom Letzten Abendmahl + Toni Leismann (1. Jgd)
Basilika	20.00 h	Feier vom Letzten Abendmahl, musikalisch mitgestaltet von der Männerschola des Chores der Wendelinus-Basilika, anschl. stille Anbetung bis 22.00 Uhr
Bliesen	20.00 h	Feier vom Letzten Abendmahl, musikalisch mitgestaltet von den Kirchenchören Bliesen, St. Anna und Winterbach, anschl. Anbetung bis 21.30 Uhr + Franz Rudolf Eckert

Kollekte für die Seelsorge

Freitag, 29. März – **Karfreitag / Fast- und Abstinenztag**

Basilika	15.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi, musi- kalisch mitgestaltet vom Chor der Wendeli- nus-Basilika
WND St. Anna	15.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi, musi- kalisch mitgestaltet von den Kirchenchören St. Anna, Bliesen und Winterbach
Bliesen	15.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi

Remmesweiler	15.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Evangelische Kirche		
Winterbach	17.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi

Kollekte für caritative Aufgaben

Samstag, 30. März – Osternacht/Hochfest der Auferstehung des Herrn

WND St. Anna	19.00 h	Feier der Osternacht, anschl. Agape im Pfarrheim Leb. und Verst. der Pfarrei St. Anna
Winterbach	19.00 h	Feier der Osternacht, anschl. Agape im Pfarrheim
Basilika	21.00 h	Feier der Osternacht, musikalisch mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika, anschl. Agape im Cusanushaus Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Pfarrer Johannes Ewerhart, ++ Eltern, + Alexandra Hoffmann, + Helga Arnold
Bliesen	21.30 h	Feier der Osternacht + Hedwig Schüler, + Maria Magdalena Morbach, ++ Ehel. Renate und Hermann Trapp

**Kollekte für die Kirche
In St. Anna: für die Turmsanierung**

Sonntag, 31. März – Ostersonntag / Hochfest der Auferstehung des Herrn

Niederlinxweiler	6.00 h	Auferstehungsfeier, anschl. Osterfrühstück im Pfarrheim
Urweiler	9.30 h	Festhochamt + Maria Magdalena Morbach, + Pastor Aloys Schneider, + Rudi Schneider, ++ Gertrud und Josef Biehl
Oberlinxweiler	10.30 h	Festhochamt mit Taufe
Basilika	10.45 h	Festhochamt, musikalisch mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Friedbert Weber, ++ Josef und Rosa Theis, ++ Ehel. Änni und Hans Lambert, ++ Ehel. Alois und Maria Recktenwald, + Rainer Lambert, + Angelika Leyendecker, ++ Fam.

Lorenz und Maria Hoffmann und Kinder

Basilika

18.00 h Festhochamt

+ Franz Lengert

Kollekte für die Kirche



**Jesus verliert uns nicht
aus den Augen,
auch dann nicht,
wenn wir vor Trauer
blind für ihn sind.**

**Jesus geht uns nach,
auch dann, wenn
wir vor lauter
Enttäuschung vor
ihm fliehen.**

**Und er holt uns
ein, stärkt mit
Wort und Brot
und schickt uns so
neu auf den Weg,
ihn zu verkünden.**

Da kam Jesus bei verschlossenen Türen,
trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch!

Aus dem Evangelium am Zweiten Sonntag der Osterzeit: Joh 20,26b

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste,

wie oft haben wir schon die Botschaft von Ostern aus den Evangelien in den Gottesdiensten gehört? Wie oft haben wir sie für uns persönlich in der Heiligen Schrift gelesen? Wie oft haben wir schon darüber sinniert und nachgedacht?

Für unseren Glauben und die Wahrheit ist es wichtig, dass neben dem leeren Grab am Ostermorgen Jesus nach seiner Auferstehung den Jüngern begegnet ist, mit ihnen gesprochen, gegessen und getrunken hat. Seine nachösterlichen Worte haben deswegen für uns prägende Kraft und eine besondere Dynamik: Wir sind ebenfalls Zeuginnen und Zeugen der Auferstehung Jesu, weil seine Worte auch an uns gerichtet sind.

Sie sind uns Beweis dafür, dass er lebt, dass er alle unsere Lebenswege mit uns geht und uns weiterhin an der Seite steht. Sie sind uns Beleg dafür, dass er den Tod besiegt hat und uns dieses neue Leben schenkt. Dem Tod hat er somit alle Macht genommen, damit wir mit ihm leben. Wir können seinen Worten Glauben schenken, dass das ewige Leben keine Fata Morgana, kein Märchen oder eine Fantasievorstellung einst frommer Menschen, sondern jesuanische Verheißung und Wahrheit ist.

Aus dieser Wahrheit können und dürfen wir Christen leben und unser Leben danach ausrichten. Sein bleibender Auftrag nach Ostern: „Friede sei mit euch“ muss uns als Christen auszeichnen. Bei allen Kriegen, Mord und Totschlag, Hass und Menschenverachtung, Neid und Boshaftigkeit ist jedoch der Friede das Fundament christlichen Lebens und österlicher Gemeinde. Wer diesen österlichen Frieden in seinem Herzen und unter die Menschen trägt, ist eine glaubwürdige Zeugin und ein glaubwürdiger Zeuge der Osterbotschaft.

Feiern wir in diesem Sinne immer wieder miteinander die Eucharistie, denn dann ist Er in unserer Mitte und lassen wir uns dieses Wort immer wieder von ihm sagen: Friede sei mit euch!

Ihnen allen –auch im Namen meiner Mitbrüder und Mitarbeiterinnen– von Herzen frohe und gesegnete Ostern! Möge sein Friede unsere Herzen erfreuen und tragen wir ihn in die Welt!

Ihr Pastor



Montag, 1. April – Ostermontag

Urweiler	9.30 h	Hochamt
Bliesen	10.30 h	Hochamt + Hannelore Maldener
Winterbach	10.30 h	Hochamt, musikalisch mitgestaltet von den Kirchenchören Winterbach, St. Anna und Bliesen + Maria Magdalena Morbach, ++ Ehel. Gisela und Gerhard Brill, + Priester Arnold Recktenwald
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
	18.00 h	Heilige Messe + Anne Leidinger, + Martin Bahr

Kollekte für die Heizung

Dienstag, 2. April – Dienstag der Osteroktav

WND St. Anna	17.55 h	Rosenkranz im Pfarrheim
	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim + Werner Cartus, + Nikolaus Theobald

Mittwoch, 3. April – Mittwoch der Osteroktav

Basilika	8.30 h	Frauenmesse
Winterbach	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe ++ Ehel. Ingeln-Gillen und Sohn Herbert

Donnerstag, 4. April – Donnerstag der Osteroktav

Hospital	10.00 h	Hl. Messe
Urweiler	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr + Pfarrer Willi Pellenz
Bliesen	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe Leb. und Verst. der kfd, für einen Verstorbenen

Freitag, 5. April – Freitag der Osteroktav

Basilika	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe mit eucharistischem Segen + Maria Magdalena Morbach, ++ Ehel.

Wilhelm und Ramona Haag und Tochter
Luzia

Samstag, 6. April – Vorabend des 2. Sonntags der Osterzeit

Basilika	10.00 h	Feierliche Erstkommunion
Bliesen	10.00 h	Feierliche Erstkommunion
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Maria Magdalena Morbach
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Elisabeth Ganz (1. StA), ++ Mathilde und Johann Ludwig
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse

Kollekte für die Heizung

Sonntag, 7. April – 2. Sonntag der Osterzeit / Weißer Sonntag

WND St. Anna	10.00 h	Feierliche Erstkommunion
Niederlinxweiler	10.00 h	Feierliche Erstkommunion
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Maria Marlene Morbach, ++ Ehel. Franz und Katharina Kreuz-Dörr
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Wendelin Laub (1. Jgd), + Friedbert Weber
	18.00 h	Heilige Messe + Rosa Munkes (1. StA), + Alwine Ambos, ++ Paula Gebhardt und Sohn Willi

Kollekte für die Heizung

Montag, 8. April – Hochfest der Verkündigung des Herrn

Wendelskapelle	18.00 h	Festhochamt + Theo Naumann, + Jakob Naumann, ++ Bodo und Ilse Hoffmann
Niederlinxweiler	18.30 h	Festhochamt + Ingrid Stoll (3. StA)

Dienstag, 9. April – Dienstag der 2. Osterwoche

WND St. Anna	17.55 h	Rosenkranz in der Pfarrkirche
	18.30 h	Hl. Messe in der Pfarrkirche ++ Ehel. Wilma und Ewald Klein

Mittwoch, 10. April – Mittwoch der 2. Osterwoche

Ev. Stadtkirche	18.00 h	Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst
Winterbach	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr + Marlene Pfaff (kfd), + Gebhard Turner

Donnerstag, 11. April – Donnerstag der 2. Osterwoche

Hospital	10.00 h	Hl. Messe
Urweiler	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe + Helmut Marx, + Werner Kittan
Bliesen	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe + Maria Magdalena Morbach, zum hl. Franziskus

Freitag, 12. April – Freitag der 2. Osterwoche

Basilika	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe + Pastor Albert Feld und ++ Eltern, + Morisa Arulgnanam, ++ Ehel. Josef und Rosa Theis, + Ellen Klein, + Ferdinand Rupp

Samstag, 13. April – Vorabend des 3. Sonntags der Osterzeit

Winterbach	10.00 h	Feierliche Erstkommunion
Basilika	16.00 h	Pilgeramt der Pfarrei St. Wendelinus aus Neuendorf
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse Leb. und Verst. der Fam. Karl Schido
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Maria Magdalena Morbach, ++ Ehel. Reinhold und Elisabeth Schaadt und Sohn Bernhard, Leb. u. Verst. der Fam. Mei-Colle
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Karin Röhlinger und ++ Eltern
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

Kollekte für die Seelsorge

Sonntag, 14. April – 3. Sonntag der Osterzeit

Bliesen	10.00 h	Feierliche Erstkommunion
Winterbach	10.30 h	Hochamt

- Basilika 10.45 h Hochamt
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
++ Agnes und Anton Lauer, ++ Maria
Magdalena Morbach
- Basilika 18.00 h Heilige Messe
+ Franz Lengert

Kollekte für die Seelsorge



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am:

28. Februar:	Herr Heinrich Staudt	Urweiler	91 Jahre
8. März:	Frau Carmen Thiel	St. Wendel	78 Jahre
10. März:	Frau Klothilde Eckert	Bliesen	77 Jahre
10. März:	Frau Pauline Jazdzejewski	St. Wendel	86 Jahre
10. März:	Frau Anni Horras	Bliesen	79 Jahre
12. März:	Frau Edith Meyer	St. Wendel	87 Jahre
13. März:	Herr Eckhard Schmitt	Urweiler	71 Jahre



Das Zentralbüro ist am Freitag, 5. April 2024 für den Publikumsverkehr geschlossen. In dringenden Fällen sind wir selbstverständlich auch telefonisch erreichbar.

Klaus Leist, Pastor



Regelmäßige stille Anbetung in unserer Pfarreiengemeinschaft

Herzlich laden wir wieder zu unseren Anbetungsstunden ein:

Donnerstag, 4. April Urweiler
Mittwoch, 10. April Winterbach
jeweils nach der Messe bis 20.00 Uhr

Klaus Leist, Pastor

Orte der Jesus-Begegnungen

Herzliche Einladung zur letzten Fastenpredigt vor Ostern:

Tag	Ort	Thema	Prediger
Montag, 25. März 18.30 Uhr	St. Anna	Im Tempel (Joh 2,13-25)	P. Christian Rolke CM, Niederprüm

Klaus Leist, Pastor

Papst Franziskus nimmt Emeritierungsgesuch von Weibischof Gebert an: Dank für Wirken als Priester und Bischof **Papst Franziskus hat das Gesuch um Emeritierung (Ausscheiden aus dem aktiven Dienst) von Weibischof Franz Josef Gebert angenommen.**



Trier/Rom – Der Trierer Weibischof Franz Josef Gebert beendet am heutigen Fest des Heiligen und Bistumspatrons Matthias (24. Februar 2024) seinen aktiven Dienst im Bistum Trier und tritt in den Ruhestand. Papst Franziskus hat das Gesuch um Emeritierung (Ausscheiden aus dem aktiven Dienst) angenommen, das Weibischof Gebert anlässlich der Vollendung seines 75. Lebensjahres am

21. Februar 2024 dem Heiligen Vater gerichtet hatte. Gebert war seit dem 3. September 2017 Weibischof im Bistum Trier.

Bischof Dr. Stephan Ackermann dankte in einer ersten Reaktion auf die Entscheidung des Heiligen Vaters dem „Emeritus“ für seinen Dienst: „In einem Alter, in dem andere an den Ruhestand denken, hat Franz Josef Gebert sich 2017 noch einmal neu in eine sehr verantwortungsvolle Funktion nehmen lassen. In den vergangenen sechs Jahren hat er diese neue Rolle mit der ihm eigenen Gelassenheit, Freundlichkeit und Zugewandtheit wahrgenommen und dabei sein ‚Herzens-Thema‘ Caritas und diakonisches Engagement der Kirche beharrlich weiter stark gemacht.“ Er wünsche Gebert Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt. Die für das Jahr 2024 bereits vereinbarten gottesdienstlichen Verpflichtungen werde Gebert wahrnehmen, und sicher werde der Ruheständler „auch in Zukunft noch so manches Mal für bischöfliche Dienste einspringen“, so der Bischof mit einem Augenzwinkern. Gebert gibt mit der Emeritierung auch das Amt des Domdechanten und des stellvertretenden Generalvikars ab.

Ackermann gab gleichzeitig bekannt, dass er den Heiligen Vater nicht um die Ernennung eines neuen Weibischofs gebeten habe: „Mit den Weibischofen Brahm und Peters stehen mir zwei erfahrene und äußerst gut ins Bistum hinein vernetzte Mitbrüder zur Seite. Deshalb halte ich es angesichts der deutlich zurückgehenden personellen Ressourcen sowie der aktuellen

Entwicklungen in unserem Bistum für richtig, bis auf weiteres keinen dritten Weihbischof für unsere Diözese zu erbitten.“ Die Aufgaben des Bischofsvikars für den Visitationsbezirk Saarbrücken werde Generalvikar Dr. Ulrich von Plettenberg übernehmen.

Die offizielle Verabschiedung von Weihbischof Gebert in den Ruhestand findet in der Vesper zum Abschluss der Heilig-Rock-Tage am Sonntag, 21. April, um 18 Uhr im Hohen Dom zu Trier statt.

Franz Josef Gebert ist 1949 geboren und stammt aus Schweich an der Mosel. Nach der Volksschule absolvierte Gebert eine Weinküferlehre in Trier. Er machte auf dem zweiten Bildungsweg das Abitur und studierte ab 1971 Theologie zunächst in Trier, danach an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom. Die Priesterweihe empfing Gebert im Oktober 1977 ebenfalls in Rom durch den Kölner Erzbischof Joseph Kardinal Höffner. Nach der Kaplanszeit in Sinzig war Gebert Bischofskaplan bei Bischof Dr. Hermann Josef Spital, Subregens am Trierer Priesterseminar und ab 1991 Leiter der damaligen Hauptabteilung Pastorale Dienste im Bischöflichen Generalvikariat. Seit dem Jahr 2000 war er Vorsitzender des Diözesan-Caritasverbandes Trier. 2001 verlieh ihm der hl. Papst Johannes Paul II. den Titel „Päpstlicher Ehrenprälat“. Dem Trierer Domkapitel gehört er seit Ende 2002 an. Lange Jahre war Gebert Domzeremoniar, seit Juni 2004 außerdem Domdechant und damit verantwortlich für die liturgischen Feiern im Dom. Von Januar 2016 an war er auch stellvertretender Generalvikar des Bistums. Am 3. September 2017 hatte Bischof Ackermann ihn zum Bischof geweiht. Seit Oktober 2020 ist Franz Josef Gebert Ehrendomherr der Kathedrale von Luxemburg.

Judith Rupp (Bischöfliche Pressestelle Trier)



Neuer Kooperator für die Pfarreiengemeinschaft St. Wendel und den Pastoralen Raum St. Wendel

Bischof Dr. Stephan Ackermann beabsichtigt, Herrn Pfarrer Michael Jakob, bisher Pfarrei Vierzehnheilige Morbach (Hunsrück) zum 1. Juli d.J. zum Kooperator mit dem Titel Pfarrer für die Pfarreiengemeinschaft St. Wendel und den Pastoralen Raum St. Wendel zu ernennen. Die Vorstellung des neuen Kooperators wird am Samstag, 17.

August d.J., um 17.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Anna erfolgen und im Anschluss findet dann im Pfarrheim bzw. auf der Pfarrwiese der Empfang statt. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Pfarrer Jakob und heiße ihn jetzt schon herzlich und mitbrüderlich willkommen! Näheres zu seiner Person in einem der nächsten Pfarrbriefe.

Klaus Leist, Pastor

Christine Hoff zur Kommunionhelferin beauftragt



Bischof Dr. Stephan Ackermann hat Frau Christine Hoff als Kommunionhelferin für die Pfarreiengemeinschaft St. Wendel beauftragt. Pastor Klaus Leist bedankte sich im Sonntagshochamt für die Übernahme dieses wichtigen Dienstes und erbat ihre öffentliche Bereitschaft. Danach überreichte er ihr die Beauftragungsurkunde des Bischofs, die auch für die künftig fusionierte Pfarrei Geltung haben wird. Wörtlich heißt es in der bischöflichen Urkunde: „Ich vertraue darauf, dass Sie diesen Dienst in gläubiger Gesinnung und im Einvernehmen mit dem zuständigen Pfarrer vollziehen.“

[Foto: Jochen Recktenwald]



Bußgottesdienste vor Ostern

Herzlich laden wir alle Pfarrangehörigen zum Bußgottesdienst vor Ostern ein. Wir alle sind in der Vorbereitung auf unser höchstes christliches Fest eingeladen, uns Gottes Liebe und Vergebung zusprechen zu lassen. Hierzu bieten die Bußgottesdienste gute Hilfen an:

Bliesen: Montag, 25. März 2024, um 18.30 Uhr.
Niederlinxweiler: Dienstag, 26. März 2024, um 18.30 Uhr.
Urweiler: Mittwoch, 27. März 2024, um 18.30 Uhr.

Klaus Leist, Pastor

Die Heiligen Tage von Gründonnerstag bis Ostern Wissenswertes zu den christlichen Feiertagen

Für katholische Christen ist Ostern das bedeutendste und zugleich das älteste Fest im Kirchenjahr. Dazu gehören nicht nur Ostersonntag und -montag, sondern auch die Tage ab Gründonnerstag. Sie erinnern an das Letzte Abendmahl (Gründonnerstag), die Kreuzigung und den Tod Jesu (Karfreitag) sowie an seine Auferstehung (Ostern).



Gründonnerstag: Erinnerung an das Letzte Abendmahl
Der Gründonnerstag (wohl von althochdeutsch "greinen" = weinen) erinnert an das Letzte Abendmahl, das Jesus als Abschieds- und Hoffnungsmahl vor seiner Gefangennahme

mit seinen engsten Vertrauten, den Jüngern, gefeiert hat. Hierin liegt der Ursprung der Eucharistiefeier; zugleich gilt dieses Ereignis als Grundlage des Priestertums.

Im Gottesdienst zum Gründonnerstag wäscht der Pfarrer zwölf Gemeindegliedern die Füße und erinnert damit an das Vorbild Jesu, der seinen Jüngern beim Letzten Abendmahl ebenfalls die Füße wusch. Es ist ein Symbol dafür, dass die Christen einander dienen sollen. Zu Beginn des Gründonnerstagsgottesdienstes ertönen letztmalig Orgel, Altarschellen und Kirchenglocken. Erst in der Osternacht, wenn das „Gloria“-Lied angestimmt wird, erklingen sie wieder.

An den Gottesdienst zum Gründonnerstag schließt sich in vielen Gemeinden eine Nachtwache an. Die Gläubigen gedenken dabei jener Nacht, in der Jesus von Judas - einem der Jünger - verraten und von Soldaten verhaftet wurde.



Karfreitag: Jesus wird ans Kreuz geschlagen

Der Karfreitag (von althochdeutsch „kara“ = Wehklage) erinnert an die Kreuzigung und den Tod Jesu. In den katholischen Gemeinden wird zur Todesstunde Jesu, nachmittags um 15 Uhr, ein Wortgottesdienst gefeiert. Dieser ist geprägt von der Lesung der Leidensgeschichte Jesu, der Kreuzverehrung sowie von Fürbitten für Kirche und Welt. In der katholischen Kirche ist

dieser Tag ein strenger Fasttag.



Ostersonntag: Feier der Auferstehung Christi

Die Osternachtfeier, die am Abend vor dem Ostersonntag oder am frühen Ostermorgen stattfindet, beginnt meist außerhalb der Kirche an einem Feuer, dem Osterfeuer. Daran wird die Osterkerze, Sinnbild für den auferstandenen Christus, entzündet und mit den Worten „Lumen Christi“ (lateinisch für: Licht Christi) in die dunkle Kirche getragen. Die Gläubigen entfachen ihre eigenen Kerzen an der brennenden Osterkerze, so dass der Kirchenraum immer mehr vom Licht, dem Symbol der Auferstehung, erhellt wird.

Die folgende festliche Liturgie feiert die Auferstehung Jesu als Sieg des Lebens über den Tod. Dazu gehört auch die Weihe des Taufwassers. Seit der Frühzeit der Kirche werden in der Osternacht diejenigen getauft, die sich für den christlichen Glauben entschieden haben. So werden auch heute noch Erwachsene, die in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen werden wollen, vorzugsweise in der Osternacht getauft. Die anwesenden Christen erinnern sich durch die Besprengung mit geweihtem Wasser an ihre eigene Taufe.

Speisensegnung in der Osternacht und im Osterhochamt



Die Speisensegnung an Ostern ist ein alter katholischer Brauch, der auch bei uns noch lebendig ist. In einem eigenen Ritus werden die von den Gläubigen mitgebrachten Osterkörbe, in denen sich Brot, Kuchen, Fleisch, Wurst, Eier etc. befinden, gesegnet. Diese Speisen werden dann an und über Ostern in

den Familien gegessen. In Österreich nennt man dieses Essen „Osterjause“. Gerne können Sie in die Osternacht und ins Osterhochamt Ihre Körbchen mitbringen, die am Ende des Gottesdienstes von dem Priester gesegnet werden.

Klaus Leist, Pastor

Flohmarkt und Basar im Missionshaus gehen am Samstag nach Ostern in die zweite Runde

Als im Januar d.J. vorwiegend Schulmobiliar des ehemaligen Arnold-Janssen-Gymnasiums (AJG) bei einem Flohmarkt angeboten wurde, nahmen vor allem Vereine und Schulen dieses Angebot dankbar an. Hunderte Tische und Stühle fanden so eine neue sinnvolle Verwendung statt auf dem Sperrmüll zu landen.



Nach Ostern geht der Flohmarkt im Missionshaus in erweiterter Form in eine zweite Runde: Am Samstag, 6. April d.J., laden die Steyler Missionare von 9.00 bis 14.00 Uhr erneut zu einem Basar ein. In sechs (statt wie beim ersten Flohmarkt nur drei) Räumen im Erdgeschoss

des früheren AJG kann man dann ausgiebig stöbern. Angeboten werden neben einem Restbestand von Schulmobiliar und handgeschreinerten Stühlen vor allem Hunderte von Büchern und Schallplatten, mehrere Musikinstrumente (Violinen, drei Klaviere), zahlreiche Bilder, Zimmerpflanzen, Vasen sowie sakrale und liturgische Objekte (Kreuze, Kerzenständer u. a.). Ebenfalls zu haben sind diverses Werkzeug und Materia-

lien (darunter eine große Menge an Vorhangstoffen) aus den verschiedenen Werkstätten der Steyler.

Hauptintention der Steyler Missionare ist es, dass die Sachen im Sinne der Nachhaltigkeit weiter genutzt werden und eine sinnvolle Verwendung finden. Die Gegenstände werden daher gegen einen geringen Spendenbetrag abgegeben. Der Reinerlös des Flohmarktes kommt der Missionsarbeit der Steyler Missionare zugute. Also – schauen Sie am 6. April einfach mal vorbei!

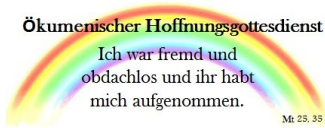
P. Václav Mucha SVD, Rektor



Gesprächskreis Trauer

Der Gesprächskreis Trauer trifft sich am Montag, 8. April 2024, um 19.00 Uhr, im Cusanushaus.

Ingrid Schadek



Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst

Ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen.

Mt. 25, 35

Herzliche Einladung

zum ökumenischen Hoffnungsgottesdienst am Mittwoch, 10. April 2024, um 18.00 Uhr, in der Evangelischen Stadtkirche St. Wendel.

Erwin Recktenwald, Pfarrer i. R.



Bibelabend in Urweiler

Der nächste Bibelabend findet am Donnerstag, 11. April 2024, nach der Hl. Messe um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Urweiler statt. Mit der Methode „Bibelteilen“ begegnen wir gemeinsam einem

Bibeltext. Herzliche Einladung!

Chinnapparaj Selvarayar, Kooperator



Liebe Ehejubilare im Jahr 2024!

Leben braucht Segen - in und zu allen Lebenslagen. Es ist für mich immer eine große Freude, wenn Ehepaare ihre Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit in Form einer Heiligen Messe feiern. Es sind großartige Zeichen: einmal ihrer gegenseitigen ehelichen Treue als auch ihrer Verbundenheit mit der Kirche und der Pfarrgemeinde. Bei den Gesprächen zur Gottesdienstvorbereitung und in der Rückschau auf diese vielen Jahrzehnte kommt dabei immer auch eine große Freude und Dankbarkeit zum Ausdruck, wobei Höhen und Tiefen dabei immer eingebunden sind.

Gerne feiern wir dieses schöne Ereignis mit Ihnen in einem eigenen Gottesdienst oder auch in einem Sonntagsgottesdienst. Melden Sie sich in unseren Pfarrbüro und wir kommen dann miteinander ins Gespräch!

Unser Bischof Dr. Stephan Ackermann lädt alle Ehejubilare auch in diesem Jahr wieder zu den Heilig-Rock-Tagen nach Trier ein für Montag, 15. April 2024, ab 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Um 17.00 Uhr ist das Pontifikalamt mit Bischof Ackermann und seinen Weihbischöfen im Hohen Dom, im dem Sie von ihnen einen persönlichen Segen erhalten. Auch ich lade Sie sehr herzlich zu unserem Segnungsgottesdienst während unserer diesjährigen Wallfahrtswoche, am Montag, 21. Oktober, um 15.00 Uhr in die Basilika ein.

Klaus Leist, Pastor



Herzlichen Dank

Am 3. Februar 2024 durfte ich meinen 100. Geburtstag feiern. Herzlich möchte ich mich bei allen bedanken, die sich mit mir verbunden fühlten und dies in vielfacher Weise zum Ausdruck gebracht haben. Ganz herzlich bedanke ich mich für die Gebete, Gratulationen und die Glückwünsche und Geschenke, die ich bekommen habe.

Ich wünsche allen von Herzen ein frohes und gesegnetes Osterfest, die Freude des auferstandenen Herrn und grüße – auch im Namen von Frau Elisabeth Dollwet – in dankbarer Verbundenheit!

Richard Koch, Pfarrer i.R.

Winterwanderung mit Anne & Anne



Trotz launigem Frühlingswetter - Graupelschauer, Sonnenschein und Nieselregen - fanden sich 32 Pilgerinnen auf dem Wendelinushof ein. Die zehn Kilometer lange Tour war gedacht als Gelegenheit zum Wandern, Besinnen und Beten.

Dem Thema „Trau dich, 40 Tage anders zu leben“ widmeten wir uns intensiv in den Pausen. Wir folgten einem Abschnitt des Tiefenbachpfades durch das Tiefenbachtal und rund um den Bosenberg bis zu den Leitersweiler Buchen. Hier genossen wir bei herrlichem Wetter und toller Aussicht über Leitersweiler eine ausgiebige Pause mit Kranzkuchen, Kaffee und Tee. Die anschließende Viertelstunde wanderten wir schweigend. Diese Phase ist ein wichtiger und stets praktizierter Teil

unserer Pilgertouren. Zum Abschluss erhielt jede Pilgerin ein Säckchen mit Blumensamen mit dem Spruch „Jede Blüte eines Blütenstraußes hat ihren Stellenwert und trägt auf ihre Weise dazu bei, dass der Strauß schön bunt wird.“

Unsere nächste Pilgerwanderung ist für Samstag, 18. Mai 2024 (Tag vor Pfingstsonntag), geplant.

Anne Geiger

St. Wendel St. Wendelin

Krankenkommunion im April

Nach telefonischer Vereinbarung.



Der Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde hat in seiner Sitzung am 12. März d.J. den Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2024 für die Kirchengemeinde St. Anna und Oberlinxweiler St. Marien einstimmig beschlossen.

Dieser liegt in der Zeit vom 25. März – 12. April d.J. zur Einsichtnahme im Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft in St. Wendel zu den gewohnten Öffnungszeiten aus.

Klaus Leist, Pastor

Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Liebe Gemeindemitglieder, am 6. März 2024 beteten wir einen tief berührenden Frauenkreuzweg. Die Texte zu den 14 Stationen waren unter dem Eindruck des Ukraine-Krieges entstanden. Sie nahmen besonders die Ängste, Sorgen und Leiden der Frauen in diesem und allen Kriegen in den Blick. Frauen müssen ihre Söhne, Männer und Väter in den Krieg ziehen sehen und stehen 1000 Ängste aus um ihre liebsten Menschen, Kinder und Angehörige. Sie müssen vom Tod der geliebten Menschen erfahren und aushalten. Aber sie sind auch selbst brutalen Misshandlungen, Vergewaltigungen und Verletzungen ausgesetzt. Diese Angriffe auf Frauen sind mit eines der brutalsten und verabscheuenswürdigsten Instrumente der Angreifer.

Im monatlichen Friedensgebet wollen wir unsere christliche Hoffnung stärken und Gott um seine Anteilnahme und Hilfe bitten in den größten Nöten der Menschen in allen Kriegsgebieten.

Am Mittwoch, 3. April 2024, feiern wir um 8.30 Uhr unsere monatliche Frauenmesse entsprechend dem Evangelium des Tages: der auferstandene Jesus zeigt sich Maria von Magdala am Grab. Jesus wählt diese treue und furchtlose Anhängerin seiner Lehre, die ihm lange gefolgt ist mit vielen anderen auf seinen Wanderpredigten, um die Botschaft von

seiner Auferstehung zu den Jüngern zu bringen. Wir würden uns freuen, wenn wir wieder so zahlreich wie beim Kreuzweg der Frauen die hl. Messe feiern könnten.

Ulrike Weber

Kreuzweg-Andacht mit dem Chor der Wendelinus-Basilika

Am Sonntag, 10. März 2024, lud der Chor der Wendelinus-Basilika zu einer ganz besonderen und durchdringenden musikalischen Andacht in die Basilika ein. Aufgeführt wurden zwei Werke, welche tief in die Fastenzeit einstimmten. Mit den Werken „Via Crucis“ von Franz Liszt und „The Fruit of Silence“ von Peteris Vasks luden Musiker und Sänger zur inneren Einkehr ein.

Die Kreuzweg-Kantate „Via Crucis“ von Franz Liszt führte den annähernd 100 Gästen vor Augen, wie ernsthaft und ambitioniert Liszt katholische Kirchenmusik schrieb. „Die Kreuzwegandacht für Chor und Orgel ist ein Unikum in der Musikliteratur“, wies Chorleiter Stefan Klemm zu Beginn der Veranstaltung hin. Das Werk ist stilistisch breit angelegt und betrachtet den Leidensweg Jesu mit gregorianischem Hymnus, protestantischem Kirchenlied, Choralsatz à la Bach und mit spätromantischer Harmonik gesteigerter Choralvariation und Frauenchor-Passagen. Diese vielfachen Elemente wurden eingebettet in einen harmonisch raffinierten Orgelsatz dargeboten. Die 14 Stationen des Kreuzwegs, die zur Hälfte als reine Orgelsätze aufgeführt wurden, wurden zusätzlich durch Bildprojektionen untermalt.

Der lettische Komponist Peteris Vask lieferte das Werk zum Abschluss der Andacht. „The Fruit of Silence“ („die Früchte der Stille“), inspiriert von einem Friedensgebet Mutter Teresas, beendete den Abend mit einem Aufruf zur Besinnung und inneren Einkehr. Vasks vertonte diesen Text im Jahr 2013 im Auftrag des Schleswig-Holstein Musik Festivals und schuf damit einen eindringlichen Klangstrom, der die Zuhörerinnen und Zuhörer zur Reflexion über Stille, Gebet und Nächstenliebe einlud. So verließen Chor und Gäste nach einer dreiviertel Stunde ganz bewusst ohne Applaus und in Stille das Gotteshaus.

Dem Dekanatskantor und Chorleiter Stefan Klemm oblag die Gesamtleitung. Martina Haßdenteufel spielte die Orgel.

Markus Tröster

Kirchenmusik in der Karwoche und an Ostern in der Basilika

Der Chor der Wendelinus-Basilika gestaltet auch in diesem Jahr die Karwoche und die Ostergottesdienste in der Wendelinus-Basilika musikalisch mit.

An Palmsonntag, 24. März, im Hochamt um 10.45 Uhr wird folgende Musik zu hören sein: „Missa brevis“ (Klaus Wallrath*1959) und „Ubi caritas“ (Ola Gjeilo*1978). Orgelmusik: „Fantasie c-moll“ (Johann Sebastian Bach) BWV 562.

In der Gründonnerstagsliturgie, am 28. März, singt um 20.00 Uhr die Männerschola des Basilikachores liturgische Gesänge im Wechsel mit dem Gemeindegesang.

An Karfreitag, 29. März, um 15.00 Uhr erklingen die Motetten „O bone Jesu“ (M.A.Ingegneri 1536-1592), „Adoramus te“ (Fr. Roselli) und die Choräle „Jesu, Kreuz, Leiden und Pein“ (A. Gumpelzhaimer 1559-1625) sowie „O Haupt voll Blut und Wunden“ (Johann Sebastian Bach 1685-1750). Eine Besonderheit stellt die ad hoc Chorimprovisation über „Popule meus“ (Th. Vittoria) dar, die mit Klangflächen und Clusterklängen den Text des Stückes zu Gehör bringt.

In der Osternacht, 30. März, um 21.00 Uhr singt der Chor das Sanctus und Agnus dei aus der „Missa festiva“ von Hubert Zaindl (*1979) und „Ein Licht in dir geborgen“ (Gregor Linßen*1966). Orgelmusik: „Lumen Christi“ (Jean Langlais 1907-1991).

Im Hochamt an Ostern, 31. März, um 10.45 Uhr werden die „Missa Festiva“ von Thomas Schnorr (*1978), für Chor, Orgel und Blechbläserquintett, die anlässlich des 250-jährigen Jubiläums des Basilika-Chores komponiert wurde und das „Halleluja“ aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel erklingen.

Stefan Klemm

Einladung zur Klepperaktion in St. Wendelin

Alle Messdiener, Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendliche sind zur Klepperaktion an Karfreitag, 29. März 2024, und Kar Samstag, 30. März 2024, herzlich eingeladen.

Karfreitag: um 11.45 Uhr Gruppenaufteilung am Cusanushaus, danach Kleppern. Ebenso um 18.00 Uhr.

Kar Samstag: um 9.00 Uhr Kleppern und Osterversammlung.

Die Eltern möchten wir herzlich bitten, als Begleitperson mit den Kindern mitzugehen. Ansprechpartnerin: Hiltrud Stein, Telefon: 06851/3812.

Hiltrud Stein



Einladung zur Agape nach der Osternacht

Der Pfarrgemeinderat lädt nach der Osternacht wieder ins Cusanushaus ein. Hierzu sind alle Gottesdienstteilnehmer herzlich eingeladen.

Petra Eckert



Die Kolpingfamilie lädt ein
am Dienstag, 9. April, 19.00 Uhr ins Cusanushaus
Vom Dach der Welt nach St. Wendel

Tänze, Bilder und Musik vermitteln einen Eindruck vom Leben im Himalaya. Heinz Zimmer entführt mit seinem Vortrag in die Kultur- und Bergwelt der Region. Gemeinsam mit seinem Freund Klaus Hassenauer hat er 1977, 1984 und 2019 eine Radtour durch Ladakh unternommen. Faszinierende Bilder vermitteln einen Eindruck von der kargen Schönheit dieser Region. Er berichtet auch von den vielen schönen Begegnungen mit den Menschen dort, die ihnen Essen und Unterkunft anboten. Die Präsentation vermittelt einen Eindruck von der hohen Kultur und Spiritualität der Himalaya-Region Ladakh. Lassen Sie sich den Blick in die uns fremde Welt nicht entgehen. Referent: Heinz Zimmer, St. Wendel-Fürth.

Hans-Werner Luther

St. Wendel St. Anna

Krankenkommunion im April

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Andreas Czulak	Bezirk 1 - Oberlinxweiler: Vor dem Hübel, Lehmkaul
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Andreas Czulak	Bezirk 2 - St. Wendel: Unterer Härling, Potsdamer Allee

Einladung zur Klepperaktion in St. Anna

Alle Messdiener, Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendliche sind zur Klepperaktion an Karfreitag, 29. März 2024, und Kar Samstag, 30. März 2024, herzlich eingeladen. Eltern dürfen gerne als Betreuer mitgehen.

Karfreitag: um 8.30 Uhr Gruppenaufteilung am Pfarrheim, danach um 9.00 Uhr Kleppern.

Karsamstag: um 8.30 Uhr Kleppern, anschl. Osterversammlung.

Ansprechpartner: Stephan Scheib, Telefon: 0151/40087058.

Stephan Scheib



Einladung zur Agape

Der Pfarrgemeinderat St. Anna lädt alle herzlich zur Agape am Osterversammlungstag, 30. März 2024, im Anschluss an die Osternachtfeier, ins Pfarrheim ein. Traditionell wollen wir uns bei Wein, Brot und Ostereiern ein frohes Osterfest wünschen.

Henning Gramlich

Einladung zum Spiel- und Bastelnachmittag für Kinder mit Familien und Interessierte

am Samstag, 20. April 2024

von 14.00 bis 17.00 Uhr

im Pfarrheim St. Anna,
Dechant-Gomm-Straße

*(Verein zur Erhaltung kirchlicher Traditionen
der Kirche St. Anna St. Wendel e. V.)*



1. Vorsitzender
Henning Gramlich
Potsdamer Allee 32
66006 St. Wendel
Tel.: 0 68 51/869521
Fax: 0 68 51/80 83 18
vektsta-wnd@online.de



Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Zur besseren Planung würden wir uns über eine Voranmeldung bis Freitag, 12. April 2024, im Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel, Fruchtmarkt 19, Telefon 06851/939700, freuen. Aber auch Kurztentschlossene sind herzlich willkommen.



St. Anna

Am 4. März bot die kfd St. Anna unter der Leitung von Ber-
linde Lang „Kreativ im Frühling“ an. Gemeinsam entstanden



schöne Osterkränze
und Gestecke, und wir
hatten viel Spaß dabei.
Es freut uns sehr, dass
auch neue Frauen zu

unseren Aktionen hinzukommen.

Am Montag, 8. April 2024, beginnt Ute Hennig um 18.30 Uhr mit dem
Thema „Bibel erleben“. Es ist ein wesentlicher Unterschied, eine Bibel-
stelle nur zu hören oder sie nachzuerleben. Nach einer Entspannungsü-
bung tauchen wir an einer vertrauten Stelle des Neuen Testaments tief in
die Geschichte ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Anne Geiger



**Konzert am 26. April 2024, um 20.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Anna in St. Wendel
Simon & Garfunkel Tribute meets Classic –
Duo Graceland mit Streichquartett und Band**
Karten sind im Vorverkauf im Zentralbüro der
Pfarreiengemeinschaft St. Wendel erhältlich.

Henning Gramlich

Bliesen

Krankenkommunion im April

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Gerhard Maldener	Bezirk 3: Siedlung, Im Hochweg, Tul- penweg

Einladung zur Klepperaktion in Bliesen

Auch dieses Jahr findet die Klepperaktion wieder statt. Wir freuen uns
über alle Kinder, die sich beteiligen möchten. Jeder darf in seiner Straße
kleppern und auch sammeln. Wer keine Klepper hat, kann am Mittwoch,
27. März 2024, um 16.00 Uhr zum Messdieneraum an der Kirche kom-

men. Dort geben wir sowohl Kleppern, als auch die Sammeldosen für die Sammlung samstags aus.

Gekleppert wird am Karfreitag um 9.00 Uhr, 12.00 Uhr und 18.00 Uhr und am Karsamstag um 9.00 Uhr und um 12.00 Uhr. Im Anschluss an das Kleppern sammeln wir an den Häusern Geld für die Messdienerkasse und Süßigkeiten für die Klepperkinder.

Wer Lust hat sich zu beteiligen, kann sich bei Barbara Fuss, Telefon 0176/20054320 oder Katharina Stoll, Telefon 0151/68503959 im Voraus anmelden, damit wir einen Überblick über die Teilnehmenden haben.

Bitte haben Sie Verständnis, falls in Ihrer Straße keine Klepperkinder gehen. Biesen ist sehr groß und wir können leider nicht alle Straßen bedienen.

Barbara Fuss und Katharina Stoll

Niederlinxweiler

Einladung zur Klepperaktion in Niederlinxweiler

Alle Messdiener, Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendliche sind zur Klepperaktion in Niederlinxweiler an Karfreitag, 29. März 2024, und Karsamstag, 30. März 2024, herzlich eingeladen.

Karfreitag: um 11.00 Uhr Gruppenaufteilung und Verteilen der Kleppern/Ratschen im Pfarrsaal. Danach kann jeder, der möchte, um 12.00 Uhr und um 18.00 Uhr von zu Hause aus in der eigenen Wohnstraße etc. kleppern.

Karsamstag: um 9.00 Uhr Treffen am Pfarrsaal, anschließend Kleppern und Osterversammlung mit der jeweiligen Gruppe im Ort. Um 12.30 Uhr Imbiss im Pfarrsaal.

Wer eine Klepper/Ratsche zu Hause hat, kann diese gerne zur Aktion mitbringen.

Die Eltern möchten wir herzlich bitten, wenn möglich an Karsamstag als Begleitperson mit den Kindern mitzugehen.

Ansprechpartner: Silvia Wagner, Telefon: 0152/53156911.

Silvia Wagner



Einladung zum Osterfrühstück

Der Kirchengemeinderat lädt zum Osterfrühstück nach der Auferstehungsfeier in unser Pfarrheim ein. Für eine Spende von 5,00 € pro Person zur Deckung der Kosten steht nach dem Gottesdienst ein reichhaltiges Frühstücksbuffet im Pfarrsaal bereit.

Stefan Schumacher

Urweiler

Krankenkommunion im April

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Martin Uhlenbrock	Bezirk 4: Auf der Lay, Theresienstraße, Dörrwies, Urweilerhof

Einladung zur Klepperaktion in Urweiler

Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendliche sind zur Klepperaktion an Karfreitag, 29. März 2024, und Karsamstag, 30. März 2024, herzlich eingeladen. Bei Regen fällt die Klepperaktion aus.

Karfreitag: um 9.00 Uhr Treffpunkt an der Kirche, danach Kleppern.

Karsamstag: um 9.00 Uhr Kleppern und Ostersammlung.

Ansprechpartner: Natalie Didas, Telefon: 06851/9121670.

Natalie Didas

Winterbach

Krankenkommunion im April

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Kooperator Chinnapparaj Selvarayar	Bezirk 5: Am Teich



Danke den Spendern für die Tafel in St. Wendel

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei all den Gottesdienstbesuchern, die in diesem Jahr die Aktion „Spende für die Tafel in St. Wendel“ so reichlich mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Geldspenden unterstützt haben.

Ursula Klein



Einladung zum Kreuzweg in der Fastenzeit

Am Mittwoch, 27. März 2024, gestaltet der Liturgiekreis vor der Abendmesse um 18.00 Uhr einen Kreuzweg.

Ursula Klein

Einladung zur Klepperaktion in Winterbach

Herzliche Einladung an alle, ob Jung oder Alt, unsere Messdiener bei der Klepper-Aktion zu unterstützen. Falls möglich, eigene Klepper mitbringen!

Karfreitag: um 11.15 Uhr Gruppeneinteilung vor der Kirche. 11.30 Uhr und 18.00 Uhr Kleppern.

Karsamstag: um 9.00 Uhr Ostersammlung und anschließend Kleppern. Danach gemeinsamer Abschluss.

Ansprechpartnerin: Frau Annette Eck, Telefon: 0175/5025010.

Annette Eck



Agape-Feier im Pfarrheim Winterbach

Wir feiern Agape. Nach der Feier der Osternacht am 30. März 2024 lädt der Pfarrgemeinderat die Gottesdienstbesucher ins Pfarrheim in Winterbach ein. Kommen sie zu einem gemütlichen Beisammensein bei Flütes, Brotaufstrichen, Ostereiern und Getränken.

Ursula Klein



Einladung zur Fußwallfahrt nach Klausen

Traditionsgemäß pilgern die Winterbacher an Christi Himmelfahrt, 9. Mai 2024, nach Klausen. Diese Wallfahrt jährt sich in diesem Jahr zum 166. Mal, bei der das Gelübde erfüllt wird. Zu dieser Pilgerung sind selbstverständlich auch alle Angehörigen der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel eingeladen. Nachstehend einen groben Überblick über den zeitlichen Ablauf:

Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 9. Mai 2024:

- 9.00 Uhr Pilgersegen in der Pfarrkirche Winterbach
- ca. 9.30 Uhr Abmarsch über Theley, Primstal, Nonnweiler, Hermeskeil
- ca. 18.30 Uhr gemeinsame Rückfahrt mit Bus

Freitag, 10. Mai 2024:

- 5.15 Uhr Abfahrt mit Bus Bäckerei Kaiser
- 6.00 Uhr Abmarsch ab Hermeskeil über Beuren, Büdlicherbrück, Trittenheim, Schützenhaus am Zweibach nach Klausen
- ca. 17.15 Uhr Ankunft in Klausen
- 18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen in der Pizzeria „Der Italiener“

Samstag, 11. Mai 2024:

- 9.00 Uhr Abschlussgottesdienst
- 10.15 Uhr Rückfahrt mit dem Bus nach Winterbach
- 11.30 Uhr Ankunft in Winterbach; gemeinsames Abschlusslied in der Winterbacher Pfarrkirche

Genauer Ablauf und organisatorische Hinweise können im Internet unter www.pg-wnd.de - Pfarrgemeinde Hl. Familie Winterbach - Rubrik „Klausenwallfahrt“ eingesehen werden. Aus organisatorischen Gründen werden die teilnehmenden Pilger gebeten, Voranmeldungen für Bustransfer sowie Teilnahme zum gemeinsamen Abendessen in der Pizzeria „Der Italiener“ bei Walter Scheid unter Telefon 06851/7667 bzw. per E-Mail an walterscheid6@gmail.com bis 6. April 2024 zu tätigen.

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns freuen.

Walter Scheid



© Stefanie Kolb/DEIKE

Hat Fridolin alles besorgt, was auf seiner Oster-Liste stand, oder fehlt noch etwas?

Lösung: Der blaue Eierbecher fehlt.



© Hermenau/DEIKE

Finde die acht Fehler

412	310	18	65	103	52						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
211	27	16	14	21	49						

Was ist in der Kiste? Die weiß hinterlegte Zahl verrät dir die Position des gesuchten Buchstabens im abgebildeten Wort, die schwarz hinterlegte Zahl, in welches Kästchen du ihn eintragen musst.

© Bruchnalski/DEIKE

Deike

TIM & LAURA [www. WAGHNEBINGER . de](http://www.WAGHNEBINGER.de)

<p>Die Lehrerin sagt, wir sollen vor der Reliprüfung noch kurz beten.</p>	<p>Lieber Gott, mach, dass ich mich an alles erinnere.</p>	<p>Lieber Gott, wir haben eine Reliprüfung?</p>
---	--	---

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger	Dekan Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Kooperator Chinnapparaj Selvarayar Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Diakon Andreas Czulak Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de
Zentralbüro	Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx und Cornelia Kreuz Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig geschlossen!
Büro Bliesen Remigiusstraße 2 66606 Bliesen	Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

Pfarrbrief Nr. 6 vom 15. April – 5. Mai 2024: **28. März 2024**

Pfarrbrief Nr. 7 vom 6. – 26. Mai 2024: **22. April 2024**

